

## maxit Schraubdübel STR-U



### Produktkurzbeschreibung

Universalschraubdübel für die vertiefte und oberflächenbündige Montage

### Anwendungsbereich

zur zusätzlichen mechanischen Befestigung von Dämmplatten in Wärmedämm-Verbundsystemen

### Produktvorteile

- zugelassen für alle Baustoffklassen
- bis zu 40% schnellere Einbauzeit
- optimierte Wärmebrücken
- kürzeste Verankerungstiefen und höchste Lasten
- dauerhafter Anpressdruck
- 100% Setzkontrolle

### Untergrundvorbereitung

**Dämmplatten** müssen standsicher und ausreichend verklebt sein. **Verdübelung** der Dämmplatten kann erst nach ausreichender Erhärtung der Verklebung (bei Klebemörtel frühestens nach drei Tagen bei einer Umgebungstemperatur von + 20°C und 65% rF) erfolgen.

### Verarbeitung / Montage

#### Vorarbeiten:

**Verdübelung der Dämmplatten** kann nach ausreichender Erhärtung der Verklebung ( bei Klebemörtel frühestens nach 3 Tagen bei +20°C, 65% r.F.) erfolgen. **Dübellängen** sind eine wichtige Voraussetzung um höchst-

mögliche Befestigungssicherheit zu erzielen. Dabei müssen die objektspezifischen Gegebenheiten berücksichtigt werden. **Auswahl des richtigen Bohrverfahrens** Nutzungskategorie bestimmen Nutzungskategorie A, B → Schlag- / Hammerbohren Nutzungskategorie C, D, E → Bohren im Drehgang ohne Schlagimpuls **Bohrer auswählen** (Länge, Gebrauchsfähigkeit) Mindestbohrlochtiefe einhalten. Bohren sie immer rechtwinklig. Reinigen des Bohrloches durch ausblasen oder mehrmaliges Herausziehen des Bohrers von Bohrmehl.

#### Versenkte Montage:

Mindestbohrlochtiefe  $\geq 50$  mm ( bei Porenbeton  $\geq 90$  mm). Versenkte Montage erfolgt mit dem speziellen STR-tool 2G für handelsübliche Bohrmaschinen. Dübel wird mit dem STR-tool 2G (max. 1000 U/min) durch das Einschneiden und Komprimieren der Dämmung in einem Arbeitsgang versenkt und gesetzt. **Setztiefe** des Dübels wird automatisch durch einen Tiefenanschlag generiert. Sollte sich der Dübel nicht versenken lassen, ist er herauszuziehen und daneben in einem neuen Bohrloch zu montieren. **Rondell** (EPS, MW, Resolhartschaum) direkt nach dem Setzen des Dübels in die vorhandene Aussparung setzen. **Überstände** bei herausstehenden Rondellen planschleifen.

#### Oberflächenbündige Montage:

Mindestbohrlochtiefe  $\geq 35$  mm ( bei Porenbeton  $\geq 65$  mm).

**Oberflächige Montage** erfolgt durch das Eindrehen der vormontierten Schraube in den Dübel. **Verankerung** ist richtig erfolgt ,wenn weder ein Drehen der Dübelhülse noch ein leichtes Weiterdrehen der Schraube möglich ist. **Dübelteller** muss oberflächenbündig mit der Oberfläche der Dämmplatte abschließen. STR Stopfen in den Dübelschaft einsetzen.

## Allgemeine Hinweise

Bei der Befestigung von Wärmedämm-Verbundsystemen werden Dämmstoffplatten in der Regel auf den Untergrund geklebt oder geklebt und verdübelt. Dabei wird die Eigenlast des Systems über Scherkräfte auf Wand bzw. Decke übertragen. Hochwertige, durch die Dämmung montierte Tellerdübel erzeugen über ihren steifen Dübelteller zusätzlichen Anpressdruck. Dieser unterstützt den dauerhaften Reibschluss zwischen Kleber und Untergrund. Durch die Verankerung in Wand bzw. Decke und den Anpressdruck des Tellers wird eine Einspannung des Dämmstoffes erreicht. Der Tellerdübel bietet geprüfte Sicherheit auch bei hohen Windsogbelastungen. Über ihren Teller und das Spreizelement leiten sie die Zugbeanspruchung in den tragenden Untergrund ab.

## Lagerung

im Originalkarton

## Rechtliche Hinweise

Die Angaben dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Mit dem Erscheinen dieses Druckwerkes/dieser Ansicht verlieren alle früheren Druckwerke/Ansichten ihre Gültigkeit.

maxit Schraubdübel STR-U	
Anwendung aussen	ja
Anwendung innen	ja
Bohrlochtiefe	Kat. A/B/C/D = 50 mm, Kat. E = 90 mm, Kat. A/B/C/D = 35 mm (oberflächenbündig), Kat. E = 75 mm (oberflächenbündig)
Dämmstoffdicke min.	80 mm
Dübeldurchmesser	8 mm
EAN	...052277 / ...052284 / 4041602... ...052291 / ...052307 / ...052314 / ...052321 / ...052338 / ...052345 / ...052352 / ...052369 / ...052376 / ...052383 / ...052390 / ...052406 / ...052413 / ...052420 / ...052437 / ...052444
Europäische Technische Zulassung / DIBt	ETA-04/0023
Länge	115 mm / 155 mm / 175 mm / 195 mm / 215 mm / 235 mm / 255 mm / 275 mm / 295 mm / 315 mm / 335 mm / 355 mm / 375 mm / 395 mm / 415 mm / 435 mm / 455 mm
Material	Dübelhülse aus Polyethylen, Schraube aus nichtrostendem oder galvanisch verzinkten Stahl, Verschlussstopfen aus Polystyrol (oberflächenbündig) bzw. Rondelle aus Polystyrol, Mineralwolle, Resolhartschaum (versenkt).
Nutzungskategorien nach ETA	A, B, C, D, E
Tellerdurchmesser	60 mm
Verankerungstiefe	Kat. A/B/C/D = 25 mm, Kat. E = 65 mm
Werkzeugaufnahme (WDVS_Mont)	Torx T30
chi-Wert	0,001 W/K
chi-Wert (oberflächenbündiger Einbau)	0,002 W/K